



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Umwelt, Energie und
Sauberkeit -

Tagesordnung I Punkt 15.3 der öffentlichen Sitzung am 29. Januar 2019

Vorlagen-Nr. 17-F-21-0063

**Klimaschutz und Energie - Bündelung der Ressourcen
- Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 07.06.2017 -**

Wie im Kooperationsvertrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/ Die Grünen vereinbart, sollen zur besseren Koordinierung der erforderlichen Klimaschutzmaßnahmen die Zuständigkeiten und Ressourcen innerhalb der Stadtverwaltung und der städtischen Gesellschaften zentral beim Umweltamt in einer Abteilung Energie und Klimaschutz gebündelt werden.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

unter Beteiligung der betroffenen Ämter und städtischen Gesellschaften einen Verfahrens- und Umsetzungsvorschlag für die folgende Zielsetzung zu erarbeiten:

Die Zuständigkeiten und Ressourcen innerhalb der Stadtverwaltung und der städtischen Gesellschaften werden zentral beim Umweltamt in einer Abteilung Energie und Klimaschutz gebündelt, um die erforderlichen Klimaschutzmaßnahmen besser zu koordinieren.

Beschluss Nr. 0074 des Ausschusses für Umwelt, Energie und Sauberkeit vom 13.06.2017

Der Antrag wird angenommen.

Beschluss Nr. 0020

Der mündliche Sachstandsbericht von Frau Dr. Braun (Umweltamt) wird zur Kenntnis genommen, dass ein schriftlicher Zwischenbericht bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Sauberkeit am 19.03.2019 vorgelegt wird.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2019

Maritzen
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .02.2019

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2019

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister